

Kögel Multi Container Stop holt sich Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit 2024

Burtenbach, 30. November 2023

Der Kögel Multi Container Stop lässt sich intuitiv bedienen, verbessert Bedienkomfort sowie Arbeitssicherheit und ermöglicht Nutzlastvorteile. Damit steigert das System die Attraktivität des klimaverträglichen Kombinierten Verkehrs und wirkt nachhaltig. Dafür hat das System von einer unabhängigen Fachjury den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit 2024 erhalten.

Der Europäische Transportpreis für Nachhaltigkeit 2024 in der Kategorie „Anhänger und Aufbauten“, den die Fachzeitschrift Transport vergibt, geht an den Kögel Multi Container Stop (MCS). „Kögel hat am Detail gefeilt und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Je nach Modell lässt sich das Gewicht des Containerchassis durch den neuen Fronträger kombiniert mit dem Rahmenvorderteil um 300 Kilogramm reduzieren. Auch das spart CO₂. In der Kategorie ‚Anhänger und Aufbauten‘ hatte der MCS damit die Nase verdient vorn“, erklärt Christine Hartmann, Jury-Mitglied und Chefredakteurin der Fachzeitschrift Transport. „Kögel setzt sich für Nachhaltigkeit im Transport ein – so, wie es unser Motto ‚Economy meets Ecology – Because we care‘ verspricht. Nachhaltige Technologien setzen sich dann durch, wenn sie sich auch wirtschaftlich bezahlt machen. Das trifft ganz klar auf den Kögel MCS zu. Mit dieser Innovation schafft Kögel einen Mehrwert für seine Kunden, denn die Zeit- und Gewichtsersparnis zahlt sich aus. So macht das System den Umstieg auf den besonders umwelt- und klimaverträglichen Kombinierten Verkehr attraktiv“, erklärt Kögel-CEO Christian Renners.

Die neuartige, besonders komfortabel bedienbare und sichere Containerverriegelung Kögel MCS revolutioniert den Transport von Wechselbehältern aller Ausführungen auf der Straße. Durch den MCS entfallen an der Frontpartie des Wechselfahrgestells die herkömmlichen Containerverriegelungen, die sogenannten Twist-Locks. Hier erfolgt die Ladungssicherung ausschließlich über Formschluss, die nachweislich beste Form

Pressemitteilung

der Ladungssicherung gemäß DIN EN 12642. Dafür liegen auch die entsprechenden Ladungssicherungszertifikate vor. „Warum kompliziert und zeitaufwändig verriegeln, wenn die Sicherung auch durch Formschluss gelingt. Einfach Container aufsetzen und am MCS formschlüssig anschlagen. Schon ist der Wechselbehälter vorne sicher fixiert“, sagt Michael Müller, bei Kögel unter anderem zuständig für die Entwicklung der Containerchassis-Baureihe.

Fehlbedienungen des Kögel MCS sind ausgeschlossen

Im Gegensatz zu den am Markt verbreiteten Container-Verriegelungen lässt sich der Kögel MCS selbsterklärend nutzen. Fehlbedienungen sind ausgeschlossen. High-Cube-Container schlagen beim Aufsetzen automatisch vorne am Querbalken an und werden dadurch normgerecht durch Formschluss gesichert. Die Ladungssicherung zur Seite übernimmt der Tunnel im Container. Bei ISO-Containern ohne Tunnel erfolgt die Sicherung über einen Zapfen an der Oberseite des MCS, der die Kräfte in Fahrtrichtung und seitlich zur Fahrtrichtung aufnimmt.

Das Verstellen der Frontaufnahmen, Steckbolzen oder Anschläge an der Frontpartie des Containerfahrgestells, um die unterschiedlichen Behältertypen zu sichern, entfällt. Die Bedienung der Twist-Locks und der herkömmlichen Frontausschübe ist zudem anstrengend für den Fahrer. Obendrein kostet das Handling der Ausschübe, Schwenkarme und weiterer Bauteile viel Zeit. Mit dem Kögel MCS ist das in dieser Form nicht mehr nötig.

Gewichtersparnis bis zu 700 Kilogramm pro Fahrzeug

Die Verriegelungen am Heck sind wie gewohnt ausgeführt. Sie sichern die Ladung entgegen der Fahrtrichtung und tragen dazu bei, die seitlich auftretenden Kräfte aufzunehmen. Durch die Kombination von Kögel MCS an der Frontpartie und herkömmlichen Verriegelungen am Heck des Chassis benötigt der Fahrer höchstens die Hälfte der Zeit für die Sicherung des Wechselbehälters.

Der Multi Container Stop verringert zudem das Gewicht der neuen Frontpartie. Allein durch den neuen Fronträger ist es Kögel gelungen, das Gewicht der Simplex-Modelle um 400 Kilogramm und das der Duplex-Modelle sogar bis zu 700 Kilogramm zu reduzieren. Der Kögel MCS ist für alle gängigen Containerchassis verfügbar.

Pressemitteilung

Preisträger beweisen verantwortliches und nachhaltiges Handeln

Die Fachzeitschrift Transport aus dem Münchner Huss Verlag verleiht seit mehr als einem Jahrzehnt den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit (ETPN). Die Bewerbungen werden von einer unabhängigen Fachjury bewertet. Dem Gremium gehören Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Medien mit profunden Kenntnissen der Nutzfahrzeugbranche an. Die Ausgezeichneten stellen nach Angaben des Huss-Verlags unter Beweis, dass verantwortliches und nachhaltiges Handeln dazu beiträgt, soziale und ökologische Probleme zu lösen und sich dadurch auch Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit für die Unternehmen erhöhen. Innovationen von Kögel gewannen bereits mehrfach den ETPN, zuletzt das multifunktionale und besonders leichte Containerchassis Port 45 Triplex.

Unternehmensprofil

Kögel ist einer der führenden Trailerhersteller in Europa. Mit seinen Nutzfahrzeugen und Transportlösungen für das Speditions- und Baugewerbe bietet das Unternehmen seit mehr als 85 Jahren ingenieursgeprägte Qualität „Made in Germany“. Kögel sieht sich in der Verantwortung, die Transport- und Logistikprozesse im Einvernehmen mit der Politik und den Kunden umwelt- und klimafreundlich zu gestalten. Der Unternehmensleitsatz ‚Economy meets Ecology - Because we care‘ ist ein Versprechen: Kögel unterstützt alle Kunden mit herausragender Expertise, tiefgreifenden Branchenkenntnissen und vor allem langlebigen, ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Produkten in Leichtbauweise. Der Firmensitz und Hauptproduktionsstandort der Kögel Trailer GmbH ist im bayerischen Burtenbach. Zu Kögel gehören außerdem Werke und Standorte in Ulm (D), Duingen (D), Choceň (CZ), Verona (IT), Gallur (ES), Kampen (NL), Corcelles-en-Beaujolais (FR), Schärding (AT), Padborg (DK) und Moskau (RU - ruhend).

www.koegel.com

Ihr Ansprechpartner zu dieser Presseinformation:

Maximilian Franz

Bereichsleiter Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Fon +49 82 85 88 – 12318

Maximilian.Franz@koegel.com